

AUTOMATISIERUNG UND RETROFITTING EINES VISUELLEN PARTIKELANALYSEGERÄTS

OMV steht vor der Herausforderung, ein bestehendes Analysegerät zu optimieren, das in der Lage ist, sowohl die Tröpfchen- und Partikelmenge als auch deren Größe zu messen. Das aktuelle Problem liegt in der Verschmutzungsanfälligkeit des optischen Systems des Geräts. Derzeit erfolgt die Reinigung des Geräts manuell, außerdem ist das Gerät nicht in das Steuerungs- und Betriebssystem des Unternehmens integriert. Daher sucht OMV nach kreativen Lösungen, um das Gerät auf den heutigen Standard umzurüsten.

Industry Partner



OMV produziert und vermarktet Öl-, Gas- und Chemieprodukte sowie Prozesslösungen in verantwortungsvoller Weise. Durch die Kombination des chemischen und mechanischen Recycling-Know-hows von OMV und Borealis strebt der Konzern eine führende Rolle in der Kunststoff-Kreislaufwirtschaft an. Mit einem Konzernumsatz von EUR 17 Mrd. und rund 25.000 Mitarbeitern ist die OMV eines der größten börsennotierten Industrieunternehmen Österreichs.



Mission

- ▶ **Entwicklung** eines automatischen Reinigungssystems für das optische System des Analysegeräts, das eine bedarfsorientierte Wartung ermöglicht
- ▶ **Bewältigung** der Kompatibilitätsprobleme mit aktuellen Betriebssystemen
- ▶ **Suche** nach kostengünstigen, zuverlässigen und leicht zu wartenden Lösungen



Picture Rights: Pipeline by Pipeonline Journal <https://pjoonline.com/news/2020/09-september/austrian-utility-omv-sells-gas-pipeline-unit-to-rival-verbund> and Particle Analyzer by Jorin Limited